



Seiffert-Berlin vorläufig. Die Drael (Garnment) von bei Kapellmeister... Die Aufführung als Ganes gefiel aber und wurde fast beifällig. Nicht vergessen sei auch, daß der Dirigent vor Beginn des Konzerts... Die Aufführung als Ganes gefiel aber und wurde fast beifällig.

**Austausch von Kriegsgefangenen in England.**

In einer großen Anzahl von Schreiben an Herrn Landtagsabgeordneten... In einer großen Anzahl von Schreiben an Herrn Landtagsabgeordneten... In einer großen Anzahl von Schreiben an Herrn Landtagsabgeordneten...

Bei der Konferenz im Haag im Juli vorigen Jahres wurde... Bei der Konferenz im Haag im Juli vorigen Jahres wurde... Bei der Konferenz im Haag im Juli vorigen Jahres wurde...

Die neueste Gesandtschaft. Das Staunen über den Siegeszug... Die neueste Gesandtschaft. Das Staunen über den Siegeszug... Die neueste Gesandtschaft. Das Staunen über den Siegeszug...

Die Betriebsbeihilfen auf den Straßenbahnlinien werden... Die Betriebsbeihilfen auf den Straßenbahnlinien werden... Die Betriebsbeihilfen auf den Straßenbahnlinien werden...

Die Provinzial-Lebensversicherungsanstalt Schöps hat auch... Die Provinzial-Lebensversicherungsanstalt Schöps hat auch... Die Provinzial-Lebensversicherungsanstalt Schöps hat auch...

Wichtig für Empfänger von Militärhinterbliebenenbesügen... Wichtig für Empfänger von Militärhinterbliebenenbesügen... Wichtig für Empfänger von Militärhinterbliebenenbesügen...

Benachrichtigungen und neue Verkäufe zu Dittmannsdorf... Benachrichtigungen und neue Verkäufe zu Dittmannsdorf... Benachrichtigungen und neue Verkäufe zu Dittmannsdorf...

Der Verkehrsverein Halle, E. V. hält am Donnerstag, den... Der Verkehrsverein Halle, E. V. hält am Donnerstag, den... Der Verkehrsverein Halle, E. V. hält am Donnerstag, den...

Die Fremdensteuer in der verangenehten Nacht nach der... Die Fremdensteuer in der verangenehten Nacht nach der... Die Fremdensteuer in der verangenehten Nacht nach der...

Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts... Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts... Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts...

Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts... Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts... Der Fall der Eigentümer? Zwei Diebe, die am 25. d. Mts...

**Theater, Konzerte und Vorträge.**

Im Stadttheater kommt heute, Mittwoch, Peter Cornelius... Im Stadttheater kommt heute, Mittwoch, Peter Cornelius... Im Stadttheater kommt heute, Mittwoch, Peter Cornelius...

Geistliche Paul Wegener vom Deutschen Theater in Berlin... Geistliche Paul Wegener vom Deutschen Theater in Berlin... Geistliche Paul Wegener vom Deutschen Theater in Berlin...

Im Volkstheater gelangt durch das Curt Dörmanns Oper... Im Volkstheater gelangt durch das Curt Dörmanns Oper... Im Volkstheater gelangt durch das Curt Dörmanns Oper...

**Predigt-Anzeigen.**

Grundonnerstag und Karfreitag. M. V. Frauen, Grundonnerstag: Vorm. 9 Uhr Beichte u. Abendmahl... Grundonnerstag und Karfreitag. M. V. Frauen, Grundonnerstag: Vorm. 9 Uhr Beichte u. Abendmahl...

St. Petrus, Grundonnerstag: Vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl... St. Petrus, Grundonnerstag: Vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl... St. Petrus, Grundonnerstag: Vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl...

**Literarisches.**

Die beiden erdichtete Nr. 32 des „Einfachlebens“ enthält... Die beiden erdichtete Nr. 32 des „Einfachlebens“ enthält... Die beiden erdichtete Nr. 32 des „Einfachlebens“ enthält...

**Handel, Gewerbe und Verkehr.**

Getried Lindner A.G. in Ammerdorf bei Halle. Der heutige außerordentliche Generalversammlung, die in... Getried Lindner A.G. in Ammerdorf bei Halle. Der heutige außerordentliche Generalversammlung, die in... Getried Lindner A.G. in Ammerdorf bei Halle. Der heutige außerordentliche Generalversammlung, die in...

**Sollende Männenhaft A.G. in Halle.**

In der heutigen Generalversammlung, die im Hotel „Stadt... In der heutigen Generalversammlung, die im Hotel „Stadt... In der heutigen Generalversammlung, die im Hotel „Stadt...  
Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde genehmigt, die... Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde genehmigt, die... Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde genehmigt, die...

**Mitteilung der Preisoberbungen für Braunkohle.**

Zwischen dem preussischen Handelsminister und Vertretern... Zwischen dem preussischen Handelsminister und Vertretern... Zwischen dem preussischen Handelsminister und Vertretern...

**Sollende Männenwerte A.G., Halle.**

Die am 26. d. Mts. stattgehabte Generalversammlung legte die Dividende nach... Die am 26. d. Mts. stattgehabte Generalversammlung legte die Dividende nach... Die am 26. d. Mts. stattgehabte Generalversammlung legte die Dividende nach...

Offizieller Wetterbericht der „Saale-Zeitung“. 27. März: Trübes, milderes Wetter mit geringen Niederschlägen.

**Mitte-deutsche Privat-Bank** Aktiengesellschaft, Filiale Halle a. S., Poststrasse 13, Fernsprecher Nr. 1882, 1883, 1892.



**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Städtisches Arbeitsamt Halle.**

- 1. Männliche Arbeitskräfte:** a) **Arbeitslosende:**  
 1. **Facharbeiter:** 1 Postenwarter a. D., Stellungs im Bureau; 10 ältere u. jüngere Kanalarbeiter, 1 verheiratete Gelehrt; 1 Alt-Badermeister; 2 jüngere Badergehilfen.  
 2. **Hilfsarbeiter:** 5 Arbeiter, 16-18 Jahre; 3 ältere Arbeiter für leichte Beschäftigung.  
 b) **Offene Stellen:**  
 1. **Facharbeiter** (es bedeutet \* hinter der Zahl, nach auswärts): 14 Arbeiter, Feuer, Bau- und Maschinenmeister, 2 Bau-, Maschinen- und Verkaufsingenieur, 3 Klempner u. Installateure, 5 Eisenarbeiter, 2 Elektro-richtmeister, 1 Buchbinder, 4 (1\*) Tischler (Möbel- und Korbler), 1 Drechsler, 5 Schuhmachergehilfen, 4 (1\*) Friseur, 10\* Maurer, 15\* Zimmerer, 10\* Maler, 2 Dachdecker, 2 Buchbindungs-Maschinenmeister, 2 Schriftführer, 2 Drucker, 2 Lokomotivführer, 4 Former, 4 Renn-

macher, 1\* perf. Stellmacher 1. Rittergut, 4 Schwachstrom-monteur für elektrische Kriegsarbeit, 2\* Maschinen-Techner; 1\* Maschinen- u. Brenneinrichter 1. Rittergut.

2. **Hilfsarbeiter:** 10 Speisearbeiter; 5 Gedarbeiter; 10 ältere, 3 jüngere Fabrikarbeiter; 3 Arbeitsburichen, 15-18 Jahr; 2 Bader; 4 jüngere Kaufburichen; 2 Hotel-hausdiener; 2 Hausburichen m. fr. Station (Bäckeri und Gastwirtschaft).  
 3. **Beihilfinge** (\* bedeutet auswärts): a) mit Kost und Unterkunft: 10\* landwirtschaftliche Arbeiterburichen, 2\* Schneider, 6\* Gärtner, 4(2\*) Schmiede, 1\* Klempner, 1\* Korbmacher; 1\* Bäcker, 1\* Schneider, 2\* Maler, 2\* Klempner; b) ohne Kost und Unter-kunft: 2\* Schmiede, 2\* Tischlermeister, 4\* Klempner und Installateure, 2\* Schneider, 4\* Eisenformer und Renn-macher, 1\* Graveur, 4\* Buchbinder, 8\* Möbelschleifer, 2\* Drechsler, 2\* Wächter, 4\* Holzschleifer, 1\* Korbmacher, 10\* Schneider, 4\* Schuhmacher, 6\* Barbier, 30\* Maurer, 30\* Zimmerer, 4\* Maler, 10\* Glaser, 1\* Berg-arbeiter, 4\* Schriftführer, 4\* Buchdrucker, 4\* Kaufmanns-2\* Schreiber, 8\* Verleihungs- und 6\* Kellnerlehrlinge.

**II. Weibliche Arbeitskräfte: Lehmanner Straße 18, Fernruf 5714.**

- a) **Arbeitslosende:**  
 1. **Kaufm. Abteilungen:** 11 jung. stenographischen f. sofort u. l. 4; 18; Buchhalterinnen und perf. stenographischen f. sofort u. l. 4; 18; 1 perf. Kaffierin m. a. Zeugnissen; Verkaufserinnen f. alle Berufe; Schreibhilfen.  
 2. **Allgemein. Abtllg.:** Substratbehalterinnen versch. Art für billige Fabrikten.  
 3. **Abtllg. f. Dienpersonal:** Mehrere Schularinnen für Landwirtshilfe; 1 Hausname f. frauenlosen Haushalt m. Kindern, 1 perf. Landwirtshilfen f. frauenlosen Haus-halt, mit sehr guten Zeugnissen; 1 perf. Wirtshilfen mit guten Zeugnissen; Küchenmädchen für auswärts.  
 b) **Offene Stellen:**  
 1. **Kaufm. Abtllg.:** Stenographischen und Buchhalterinnen für Halle und bei. Gebiet; Verkäuferinnen f. alle Berufe  
 2. **Allgemein. Abtllg.:** Munitionsarbeiterinnen in gr. Anzahl n. ausw.; 20 Arbeitsmädchen für Zementfabrik bei Halle; Aufwartungen: Gartenarbeiterinnen; Woch-frauen.  
 3. **Abteilung für Dienpersonal:** 75 Dienstmädchen: 14 Dienstmädchen f. Gastwirtschaften; 4 Köchinnen; 1 perf. Stubenmädchen für großes Hotel; 5 Meierinnen; f. bei. Gebiet.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung in Verbindung mit § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand und dem Gesetz vom 11. 12. 1915, betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Belagerungszustand, nach im Interesse der öffentlichen Sicherheit erforderlich:  
 Verboten ist die Erwerbung von Paraffin, Spiritus, Karbid und anderen zur Munitionsherstellung bestimmten Stoffen.  
 Zuwiderhandlungen werden, soweit die betreffenden Gesetze keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft. Sind mildernde Umstände vorhanden, so kann auf Haft oder Geldstrafe bis 1500 Mark erkannt werden.  
 Der Versuch ist strafbar.  
 Magdeburg, den 20. März 1918.

Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armee-korps:

Sonntag, Generalleutnant.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung, des § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand und des Gesetzes vom 11. 12. 1915, betreffend die Abänderung dieses Gesetzes bestimme ich im Interesse der öffentlichen Sicherheit:  
 Bisher als Wohnstätten dienende Mäulichkeiten dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken vermietet werden; freistehende Mäulichkeiten, die sich zu Wohnzwecken eignen, dürfen nur als Wohnungen vermietet werden.  
 Zuwiderhandlungen, die Aufforderung und Vortreibung dazu, werden, sofern die betreffenden Gesetze keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft. Liegen mildernde Umstände vor, so kann auf Haft oder Geldstrafe bis zu 1500 Mark erkannt werden.  
 Die Verordnung tritt am 1. April 1918 in Kraft.  
 Magdeburg, den 28. März 1918.

Der stellvertretende Kommandierende General.

Sonntag, Generalleutnant.

**Voll-Versteigerung in der Königlich-Oberförsterei Halle a. S.**  
 Sonnabend, den 6. April 1918, nachmittags 3 Uhr, im Rentamtlichen Gasthof in Hülber bei Halle, aus dem Besitz Habensiefel und Trosthar Weder:  
 10 Eichen-Stämme mit 13 fm, 130 Eichen und Ahorn-Stämme mit 73 fm; 200 desgl. Stangen I.-III. Kl.; 350 desgl. Stangen IV. Kl.;  
 10 Boppel-Stämme mit 2 fm;  
 4 ren Eichen, Eichen u. Boppel-Schäfte und Ahnapp; 2 ren Eichen sp. Reis I. Kl.; 10 ren desgl. IV. Kl.

**Pferde-Versteigerung.**  
 Am Dienstag, den 2. April, vormittags 11 Uhr, im Saal des „Saurbitten Hof“, Marktstr. 1, hier, 3 Wagenpferde, 2 Paar: 1 großer brauner Wallach, 1 schwarzes Pferd, 1 braunes Pferd, 1 schwarzes mähliges zur Versteigerung.  
 Mietersleben, den 25. März 1918.  
 Der Besitzer.

**Nutzholz-Versteigerung.**  
 Am Dienstag, den 9. April 1918 vormittags von 10 Uhr ab gelangt im „Reiskeller“ hierher eine größere Zahl **Harzer u. mittelh. Eichen, Kiefern u. Eichen** für öffentliche mittelfristige Versteigerung. Die Aufmachungen sprechen vom 5. April ab abgegeben. (Zimmer Nr. 23 des Rathhauses).  
 Eichen in Anhalt, den 25. März 1918  
 Der Magistrat, Dr. Seymann.

**Geldverkehr**  
 Auf gerichtlichen Wohnhaus mit großen Garten  
**L. Hypothek im Betrage von M. 60 - 75000**  
 aus Versteigerung gelöst. Vermittler abschließend. Offerte unter T. 3413 an die Exped. d. Zig.  
**Vermischtes**  
**Staubtücher**  
 empfiehlt H. Schmees Nachf., St. Eiertstr. 84.

**Sparkasse Wahren-Leipzig.**  
 Inter Bürgschaft 15 Millionen Mark der Gemeinde. Einlageguthaben.  
 Geschäftstg: 8-1 u. 3-5 Uhr, Sonnabends 6-2 Uhr

**Schuhfenkel**  
 empfielt Schmees Nachf., St. Eiertstr. 84.  
**Gebirgs-Hänge-Neiken-Pflanzen**  
 Versand überallhin. Katalog gratis an H. Schmees Nachf., St. Eiertstr. 84.  
**Obst fehlt.**  
 Starke bereits tragbare Zwergobstbäume, besonders Pyramiden und Buschbäume Spalier- und rechte Schur-bäume geben sogleich reiche Ernte! Wir empfehlen davon grosse Vorräte in besten Massenertragssorten Ferner Apfel- u. Birnen-Hochstämme, Aprikosen- und Pfirsich-Hochstämme, Alleebäume, Ziersträucher, Rosenhochstämme und Kletterrosen in Prachtrosen, Weiden, Guttedel und andere beste Frühsorten, Riesen-Rhabarber, Spargelpflanzen. Verlangen Sie Verzeichnis Nr. 23 umsonst von Ed. Poenicke & Co. m. b. H. Döllitzsch, Obstbaumschulen.

**Die Provinzial-Lebensversicherungsanstalt Sachsen**  
 hat auch für die 8. Kriegsanleihe die **Kriegsanleihe-Versicherung** wieder angenommen.  
 Anzahlung nur 10% der Beitragssumme. Verzinsung des Beitrags durch Versicherungsbeträge in 12 Jahren. Abschließung der Eiche bei früherem Tode. Sogleiche Heimkehr der vollen Summe durch die Anstalt.  
 Auskunft durch Hauptkommissionariat Halle, Räte Brömmel Dr. 28, die Kreisstellen, die städtische Sparkasse und die Handelsstelle Bank, Martinsberg Dr. 10.

**Papier-Stopfungen**  
 in dieser Form in allen Größen wieder an Lager Dr. 425 988.  
**Dauerwäsche-Vertrieb**  
 St. Eiertstr. 2 1. Etage rechts über die Straße.

**Textil- und Zellstoff-Treibriemen.**  
**Förderbänder, Elevatorgurte, Kordelschnur, Näh- u. Binderriemen, Manschetten, Pumpenklappen usw.**  
 liefert **H. Paul Beige, Halle a. d. S., Lindenstr. 3.**  
 Fernsprecher 6905 und 6929. Zugelassen von der Riemenfreigabestelle.

Sehr schöne Speisezimmer, Herenzimmer, Damenzimmer, Schlafzimmer in reichhaltiger Auswahl vorrätig. **Möbelfabrik Albert Martini Nachf.**  
 Inh. Richard Ziemer, Halle a. S. Alter Markt 2.

**Kleider-Seide Blusen-Seide**  
 in grosser Auswahl äußerst preiswert.  
 Seidenhaus Georg Schwarzzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 88

**Photographie-Alben**  
 große Auswahl bei George Steinstr. 82.

**In unserem Verkehrs-u. Lehrraum**  
 Gr. Ulrichstr. 52 können Sie täglich Einsicht nehmen in die bedeutendsten Zeitungen aller politischen Richtungen Deutschlands, Oesterreichs u. der Schweiz. Sie finden daselbst auch die hervorragendsten Zeitschriften aus allen Gebieten der Kunst, Literatur und Unterhaltung und unterrichten sich über alle Fragen des täglichen Lebens.

**Klosett-papier**  
 in Rollen u. Paketen zu haben bei J. Zoebisch, Grösse Steinstr. 82

**Liebhaver für Landbesitz**  
 finden sich jetzt mehr als bisher in Industrie- u. Handelskreisen. Diese lesen durchweg die **Vossische Zeitung**  
 Hauptgeschäftsstelle: Berlin SW 69, Ulmenstr. 15

**Stergejehnte! Zigaretten, Pfeifen, Schappetten, Meerlamm-pfeifen, Zigaretten- u. Zigarettenstängel, Einis in Leder u. Metall.**  
**Emil Herz**  
 Obere Leipziger Str. 45.

Neu erschienen! Neu erschienen!  
**Deutsche Führer und Helden des Weltkrieges**  
 Ein Gedenkbuch an Deutschlands grosse Zeit enthaltend 65 Biographien u. Bilder unserer vollkümlichsten Heerführer, Admirale Flieger u. U-Boot-Helden.  
 Herausgegeben von **Wolf's Telegraphischem Büro** (W. T. B.)  
 Kartoniert und daher zum Versand ins Feld vorzüglich geeignet.  
**Zum Preise von Mk. 1.-** von unserer Expedition zu beziehen.

**Familien-Nachrichten.**  
 Die Verlobung ihrer Tochter **Josephine** mit dem akadem. Maler **Emil Wagner** Leutnant d. Res., kommandiert zur Flieger-truppe beehren sich anzukündigen.  
 Fabrikdirektor **W. Jordan** und Frau **Josephine geb. Lemelson**, Halle a. S., März 1918, Merseburg-Strasse 40.  
 Meine Verlobung mit **Fräulein Josephine Jordan** Tochter des Herrn Fabrikdirektors **Wilhelm Jordan** und seiner Frau Gemahlin **Josephine geb. Lemelson** beehren ich mich anzukündigen.  
**Emil Wagner** Leutnant d. Res., kommand. Fliegertruppe z. Z. Halle a. S.

**Statt besonderer Anzeige.**  
 Heute erhielten wir die schmerzliche, tieferschütternde Nachricht, dass mein geliebter Mann, mein gutes Väterchen, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager u. Onkel, der Fabrikbesitzer **Dr. phil. Curt Reichardt** Vizewachmeister u. Offiziersaspirant in einem Feld-Artillerie-Regiment, Inhaber des Eisernen Kreuzes, im Alter von 36 Jahren im siegreichen Kampfe gefallen ist.  
 Dies zeigt schmerzzerfüllt an im Namen aller Hinterbliebenen **Hanna Reichardt geb. Fildebrandt**, Delitzsch, den 26. März 1918.

**Statt besonderer Anzeige.**  
 Gestern vormittag entschlief sanft nach schweren Leiden **Frau Kammerdirektor Auguste Bieler** geb. Traebert im 81. Lebensjahre.  
 Halle a. S., Ulestrasse 9, den 26. März 1918.  
 In tiefer Trauer die Hinterbliebenen.  
 Die Beerdigung findet am Donnerstag, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

kannten englischen Geschäftsmannern Sir Edward Rossen am nächsten nächsten, an der Grenze der Vereinigten Staaten, durch die amerikanische Regierung. Da dieser Vertrag mit englischen und kanadischen Geldern finanziert ist, sei eine internationale Streitfrage geschaffen, die nur durch die Vereinigten Staaten gelöst werden könne. Amerikanische Kreise sind sich dessen klar bewußt, daß der Uebertrag an militärischem Kraftaufwand, der sich jetzt in den Vereinigten Staaten anammelt, früher oder später gegen Rußland gerichtet wird.

### Rußlands Protest gegen die Entente.

Stockholm, 26. März. Nach einem Zuspruch der russischen Regierung sind alle Mitteilungen von einer angeblichen Besiegererklärung der kaiserlichen Eisenbahnen für erfinden und erscheinen an leitenden russischen Stellen in Frage. Die Kriegesgefangenen haben sich längs der Eisenbahn gruppiert. Sie sind unbeschnitten und werden von ausreichend bemanneter Militär bewacht. Die russische Regierung protestiert gegen die Verbreitung solcher wissenschaftlich falscher Gerüchte durch die Vertreter des Auslandes, welche Kompensationen der allgemeinen Lage in Rußland hervorriefen, die ohnehin schon kompliziert genug ist.

### Die ersten deutschen Dampfer in Odesa.

Der deutsche Dampfer „Palmos“ von der Deutsche Linie und ein anderer deutscher Dampfer sind in Odesa eingetroffen. Die Schifffahrt nach den wichtigsten Exportplätzen der Ukraine kann damit als eröffnet gelten. Dieser Erfolg ist im wesentlichen der im Schwarzen Meer tätigen Mineralöldivision der kaiserlichen Marine zuzuschreiben, die unter großen Schwierigkeiten den Weg durch das unüberwachte Schwarze Meer von Konstantin nach der Donaumündung und von dort nach Odesa freigestellt hat.

### Selbständigkeitsbestrebungen in der Krim

Konstantinopel, 24. März. Terzibükan in Hafitaf setzte in einem Leitartikel auseinander, die Türkei könne gegenüber dem Gewicht der Moslems in der südlichen Krim nicht gleichgültig bleiben, die übrigens dem Kaufosus benachbart sei und ein Hauptinteresse an der Zukunft des Schwarzen Meeres habe. Das Blatt weist außerdem auf die Kaiserlich-Verordnung hin, die die Krim habe einst einen Bestandteil der Türkei gebildet, die zu ihrer Verteidigung viel Blut vergossen habe. Die Türkei wünsche die Kaiserlich-Verordnung nicht zu annullieren, sondern nur, daß man jene über ihr Gewicht ernsthaft lasse. Das Blatt spricht die Überzeugung aus, die ukrainische Kaba werde dieses Recht anerkennen, und Deutschland werde die Türkei bei Durchführung dieser Aufgabe unterstützen.

Die Blätter veröffentlichen einen Aufruf des kaiserlichen Komitees in der Krim, der die geistlich begründeten Rechte der mohammedanischen Bevölkerung dort und die Rechtmäßigkeit ihrer Bestimmungen darlegt, die darauf abzielen, die verfallenen Grundstücke des Selbstbestimmungsrechts aller Völker auf ihre Sache anzuwenden. Der Aufruf weist auf die Tatsache hin, daß bis vor fünfzig Jahren die Moslems in der Krim eine vögelrechte Regierung besaßen hätten, und sehr häufig Kraft der von den Magnaten und den Ukrainern anerkannten Grundzüge von ihrem Rechte, ihr Los selbst zu bestimmen, Gebrauch machend, haben die Moslems der Krim eine Kurultai oder Großen Rat zusammenberufen, ein stehendes Heer mit Infanterie und

Kavallerie gebildet und eine Regierung eingesetzt, die mit der ukrainischen Regierung ein Uebereinkommen gegen die Bolschewiki abgeschlossen hat.

## Deutsches Reich.

### Stichwählergebnis in Niederbarnim.

Berlin, 26. März. Bei der heutigen Stichwahl im Reichstagswahlkreise Niederbarnim erhielt Wiffel (Soz.) 25 258, Dr. Brückner (U. S.) 252 Stimmen. 398 Stimmen waren ungültig. Wiffel ist somit gewählt.

## Provinzial-Nachrichten.

Meuselburg, 26. März. (Städtisches.) In der heutigen Stadterordnetenversammlung wählte der Vorsteher dem verstorbenen Stadterordneten Stadterordneten Wernke einen persönlichen Nachrufer. — In den 24 000 Mark betragenden Kosten des Rückkaufes der neuen Zentralfachlerei sind vom Viehhändlerverband der Provinz Sachsen der Stadt 12 000 Mark gemindert worden. — Frau v. v. Kommerzienrat Berger, die der Stadt 20 000 Mark schenkte, teilte mit, daß sie die Schenkung zum Andenken an ihren Gemahl Kommerzienrat Karl Berger-Stiftung genannt haben möchte, und daß es im Sinne des Verstorbenen (sowie in ihrem Sinne selbst) liege, wenn die Zinsen alljährlich am Weihnachtsfest an die würdige Arme der Stadt verteilt werden. Die Stadterordneten nahmen die Stiftung dankend an. — Die Versammlung genehmigte sodann schriftliche Haushaltspläne. Die Schulen erfordern 311 025 Mark jährlichen Aufschuß. Beim Gaswert ist der Preis um 2 Pfg. für den Kubikmeter, beim Elektrizitätswert um 2 und 5 Pfg. erhöht worden. Die Schulden der Stadt sind in Ausgabe mit 535 819 Mark verzeichnet, das Vermögen der Stadt beträgt 3 619 309 Mark. Der Haushaltsplan und die Erhöhung der Einkommensteuer von 205 auf 215 Prozent wurden genehmigt. An Steuern sollen 739 210 Mark eingehen. Die Leuzerungszulagen für Beamte der Stadt verurteilten 130 000 Mark Mehrausgaben, von denen 65 000 Mark durch die erhöhten Steuern gedeckt werden sollen. — Die Versammlung beschloß, dieses Jahr von der Aufstellung einer Liste der stimmfähigen Bürger abzusehen.

### Briefkasten.

(Jeder Anfrage ist die letzte Unkenntnisantwort beizufügen.)

S. R. Klagen Sie wegen Ihrer Reklamation eine Anfrage an das stellvertretende Generalkommando in Magdeburg. — In der K. für die Polizeiverwaltung kommen als Mitbestellern die Polizeidirektion der kaiserlichen Postämter, für die Eisenbahnen die Eisenbahndirektion (Salle, Ernst, Magdeburg), für die Schutzmannschaft die Polizeiverwaltung in Frage. In Gemeinden mit königlicher Polizeiverwaltung, wie Berlin, Magdeburg, Köln, Frankfurt a. M. sind die gemeinteste Stelle des Polizeivorstandes, in den anderen Städten die kaiserliche Polizeiverwaltung.

## Letzte Depeschen.

### „Vom sicheren Siege überzeugt.“

Paris, 27. März. (Privattelegramm.) Die Londoner „Times“ schreiben: Die Bevölkerung von ganz England ist von dem sicheren Siege unserer Sache überzeugt, aber es

bedeutet eine ausgezeichnete Ursache, daß die Gegenmaßnahmen der Engländer und Franzosen sich bisher in der gemäßigten Schlacht nicht zeigen. Wir dürfen nichts unterlassen, selbst das Beste zu wagen, um neue Augenblicke, welche des Feindes unmöglich zu machen.

### Die Ausdehnung der Kampffront.

Paris, 27. März. (Privattelegramm.) Die „Morning Post“ meldet am Montag von der Front: Es würden immer noch neue Teile der Front in Bewegung gesetzt, die der Feind mit großer Uebermacht angreife.

### Bulgarisches Vertrauen zur deutschen Kraft.

Sofia, 27. März. (Privattelegramm.) Die „Köln. Zeitung“ meldet aus Sofia: Die Offensiv der Deutschen im Westen wird mit Spannung verfolgt, umso mehr, als man sich hier keine Vorstellung von dem ungeheuren Ringen machen konnte. Wenn man früher unentwegt an Deutschlands steigende Kraft glaubte, so besteht man heute erst richtig, was diese Kraft bedeutet, daß nur sie einzig und allein den Weltfrieden bringen kann. Das spricht sich in politischen Kreisen der ersten bulgarischen Städte und in der gehobenen Stimmung der ganzen Bevölkerung aus.

### Ramenew von Mannerheim gefangen?

Stockholm, 27. März. (Eigene Drahtnachricht.) Nach Meldungen von der finnischen Grenze bestätigt es sich, daß der russische Feldmarschall Ramenew bei seiner Flucht nach Rußland in Mand von dem General Mannerheim gefangen gefügt wurde, nachdem er versucht haben soll, die finnische Bevölkerung für die Ideen der russischen Magnaten zu gewinnen.

### Dänische Schiffs-Verluste.

Kopenhagen, 27. März. (Eigene Drahtnachricht.) Nach den Berichten der Vereinigten Dampfschiffahrtsgesellschaften dieser im Geschäftsjahr 1917 insgesamt 17 Schiffe durch Torpedoberingungen verloren. 13 Seeleute büßten ihr Leben dabei ein.

### Leuzerungszulagen in Dänemark.

Kopenhagen, 27. März. (Eigene Drahtnachricht.) Der königliche Reichstag beschloß einstimmig 260 Mill. Kronen für Leuzerungszulagen und Arbeitslosenunterstützung. (Letzte Depeschen siehe auch Seite 1)

Verantwortlich für den vollständigen Teil: Carl Heims; für den zeitlichen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel: Eugen Brinmann; für Krieger-, Unterhaltungsblatt, Vermischtes usw.: Dr. Karl Baer; für den Anzeigenteil: Hugo Franke. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Als Geschenkartikel eignen sich Uhren, Gold- u. Silberwaren.

Diese kauft man gut und preiswert bei Amand Weiss, Halle a. S., Kleinschmieden 6, Verlobungs-Ringe

in Gold-Gesetz und auch in weißem Gold. Sonntags und Feiertags bleibt mein Geschäft geschlossen.

# Kaufe mit Krieganleihe!

Bei Verkäufen und Versteigerungen aus Beständen der Heeres- und Marineverwaltung, die für Kriegszwecke nicht mehr gebraucht werden, kann die Zahlung an Geldes Statt durch Hingabe von Krieganleihe geleistet werden. Diese Vorschrift erstreckt sich auf alles, was bei der Demobilisierung zur Abgabe an die Bevölkerung frei wird, also insbesondere auf Pferde, Fahr-

zeuge und Geschirre; Feldbahngerät, Motorlokomotiven und Kraftfahrzeuge nebst Zubehör; Futtermittel und sonstige Vorräte; landwirtschaftliche Maschinen und Geräte sowie Werkzeug; Fabrikeinrichtungen mit den zugehörigen Maschinen und Geräten; Eisen, Stahl und andere Metalle; Holz und sonstiges Baumaterial; Webstoffe und Rohstoffe aller Art.

## Käufer, welche die Bezahlung in Krieganleihe leisten, werden bei sonst gleichen Geboten bevorzugt.

Die Krieganleihe wird zum vollen Nennbetrage angerechnet und bis zur Höhe des Kauf- oder Zuschlagspreises in Zahlung genommen. — Als Krieganleihe in diesem Sinne gelten sämtliche

5%igen Schuldverschreibungen des Reichs ohne Unterschied sowie die seit der 6. Anleihe ausgegebenen 4 1/2 %igen auslösbaren Schatzanweisungen.

Also: Nur die Krieganleihe, nicht der Besitz baren Geldes, bietet Sicherheit dafür, daß der Landwirt und der Gewerbetreibende nach Friedensschluß das, was er braucht, aus dem frei werdenden Kriegsgüter erwerben kann.

# Gei flug und — zeichne!

Ab Sonabend, den 30. März

Alte Promenade 11a Fernruf 5738.

Leipzigerstrasse 88 Fernruf 1224.

# Zwei blaue Jungen

Kriegsabenteuer zweier blauen Schiffsjungen des Schulschiffes  
Sr. Kgl. Hohheit des Grossherzogs von Oldenburg. — 5 Akte.



**Henny Porten** in:  
**Auf Probe gestellt** Filmstüpiel in 4 Akten.  
**Waldemar Psilander** in:  
**Die weisse Riesin** Das Geheimnis der Sphinx. — Drama in 3 Akten. —

In beiden Theatern: Kassenöffnung 2 Uhr. Beginn 3 Uhr.

### Stadt-Theater

Donnerstag, d. 28. März 1918  
Abd. 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr  
Das Mädchen von Hallwangen  
Schauspiel von Kleist.  
Karrfreitag:  
Geschlossen.  
Sonabend nachmittags:  
Die Braut v. Messina  
Sonabend abend:  
Uffizik.

### Hallscher Kunstverein

Salzgrafenstrasse 2, II.  
Ausstellung:  
Karl Völker, Halle:  
Gemälde und Graphik.  
Oesterling, Halle:  
Plastik.  
Eröffnung:  
Donnerstag, den 28. März.  
Geöffnet täglich von  
5 bis 9 Uhr. Feiertags von  
11 bis 2 Uhr.

Nur noch bis Donnerstag!

Alte Promenade 11a Fernruf 5738.



Leipzigerstrasse 88 Fernruf 1224.

**Ut**  
**Rotterdam — Amsterdam**  
— Eine Detektivgeschichte in 4 Akten. —

**Alles fürs Kind**

King-Schwank in 3 Akten  
mit **Wella Feigl** — **Leo Feinkert** —  
**Herbert Paulmüller**.

**Er liebt mit Schmerzen**  
Lustspiel in 1 Akt.

**Die Nacht des 24. August**  
— Detektivroman in 4 Akten. —

**Oer heiratet Therese**  
— Ein heitres Lustspiel in 2 Akten. —

**Albert vererschläft die Trauung**  
Lustspiel in 1 Akt  
mit **Albert Paulig**.

Beginn 4 Uhr.

### Apollo-Theater.

Gastspiel Curt Offers Operetten-Gesellschaft  
mit **Gustav Bertram** u. O.  
Heute abend 7 1/2 Uhr zum vorletzten Male:  
**Kaiserplatz 3, eine Treppe.**

Ein lustiges Stück mit Gesang in 3 Akten von Engel  
und von Körber. Musik von Leo Schottländer.

Sonabend, 30. März, zum ersten Male:  
Der Operettenschlager des Berliner Theaters  
**„Egon und seine Frauen.“**

Blüetvorbestellung zur Erstaufführung und  
i. d. Osterferien v. heute abdtg. 9—1 u. 5—7 1/2.

Bei Zeichnung von **Kriegsanleihe** im Apollotheater  
gewährt die Direktion besondere Vergünstigungen!  
Bei Zeichnung von 3 Mk. schon 1 Freikarte!  
Bei höheren Zeichnungen Jahresfreikarten!  
Näheres im Theaterbureau 9—1 u. 5—7 1/2

### Walhalla-Theater

Blatzheim 7 1/2 Uhr.

Heute und folgende Tage:

„Herzlich willkommen!“

Schwank in 3 Akten v. Neal und Ferner.

Kasse v. 10—11 1/2 u. 4—6.

### Gesundung durch Sauerstoff

Ein durchaus natürliches, völlig unschädliches Heilverfahren ohne jede Berufs-  
störung bei Nerven- und Stoffwechsellkrankheiten jeder Art, wie Gicht, Rheuma,  
Atonverhaltung, Magen- und Darmleiden, Zuckerkrankheiten, Leberleiden,  
Schwächezuständen, Herzleiden sowie Lungen- und Halsleiden. — Verlangen  
Sie kostenfrei ausführliche Broschüre.

**Dr. Gebhard & Co.** Berlin SW. 11. Hallesche Str. 23.

### Krawatten

Gegr. **F. G. Siebert** Fernruf 2363.  
1853.  
Untere Leipziger Str. 9 gegenüber  
der Kirche.

### Merseburg, Str. 10

„Zum Schultheiss“

Donnerstag und Sonntag

**Künstler-Konzert**

Eintritt frei.

Lambach im Thüringer Wald

Herrn Zimmerberg, Karpfens und  
antheil. Sofia, Wollschleier, etc.  
Elektr. Licht, Zentralheizung, Dicht  
an Zimmerwand, 9—10 Mr. Neb,  
durch Fr. Schmidt.

Oster-  
Krawatten,  
belle  
Haarhüte,  
Glace-  
Handschuhe,  
Leinen-Kragen,  
weiche  
Sport-  
Kragen  
in großer  
Auswahl.  
O. Blankenstein,  
Obere Leipziger Str. 71,  
Obere Steinstr. 26.

# Damen- u. Kinderbekleidung

Kleider, Jackenkleider, imprägn. Seidenmäntel,  
Röcke, Blusen, Morgenröcke, Kindermäntel und  
Kleider in Seide, Wolle und Waschstoffen.

Neueste Formen, gute Verarbeitung und Sitz.

Seidene u. wollene Unterröcke, Korsette, Unter-  
taillen, Handschuhe, Strümpfe, konfektionierte  
Weisswaren, Ledertaschen, Perlbeutel u. dergl.

Bekannt grosse Auswahl! Billige, feste Preise!

# Brummer & Benjamin

Halle a. d. S., Gr. Ulrichstrasse 22/23.



Optische Waren  
preiswert und gut  
empfehl.

### Otto Unbekannt

in Gr. Ulrichstrasse 12

### Sport-Artikel

für  
Fussball-, Tennis-, Hockey-  
Spieler, Radfahrer, Ruderer,  
Turner  
sowie für  
Leichtathletik und Touristik  
ausgeführt  
in großer Auswahl sehr preiswert

**H. Schnee Nachf.**

A. & F. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 64.

Wasservers. in 1. Befähigung  
Pflüger, 6. str. 1.

### Fichte-Brennholz

zur Streckung des Kohlenvorrates  
empfehlen wir  
gespalten, in Stücken, etwa 20x15 cm groß,  
sowie in Anschlägen 1 m lang.  
**Buchmann & Co.,** Kohlenhandlager,  
Deffauerstrasse 63, Fernsprecher 1471.

### Unbauwerträge

Schlüsse nach dem Muster der Reichshalle unter den günstigsten Be-  
dingungen ab. Gärten und sonst. künstlicher Dünge können auf  
Bauhof geliefert werden.

**Wilh. C. Himmel, Berlin W 35.**

### Federnde Gelenksohle „Baldur“

**Germania-Holzsohle**

— Annahme von Reparaturen. —

**H. Wettstein,**

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 53.

IN DEN RÄUMEN DES  
WALHALLA-THEATERS

SONNTAG, 14. APRIL, VORMITTAGS 11 1/2 UHR

### GASTSPIEL

**PAUL WEGENER**

VOM DEUTSCHEN THEATER IN BERLIN

**GYGES u. SEIN RING**

TRAUERSPIEL IN 5 AKTEN VON HEBBEL

VORVERKAUF ZU 12 M., 8 M., 6 M., 3 M.

BEI H. HOTHAN, GR. ULRICHSTRASSE 38.

### Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten

Juwelen — Gold — Silber.  
**Parallelschraubstöcke**  
in allen Größen, sofort lieferbar.

**Willy Kunsch,**  
Leipzig-Schleifg., Jahnstraße 3.

### 8. Kriegsanleihe

in Beträge von 1000 bis 400000 Mark kann  
ohne besondere Anzahlung  
gegen Mithat vom 6. Jahre an abzurufen  
sowie über Vierteljahrbeiträge mittels der

**Kriegsanleihe-Versicherung**

der  
Gothaer Lebensversicherungsbank a. S.  
erworben werden.

Aufnahmefähig sind Personen beiderlei Ge-  
schlechts vom vollendeten 10. Lebensjahre an.

Näheres durch die Hauptgeschäftsstelle Halle a. S.,  
**D. Schindler, Bernburger Straße 3.**  
Telephon 1768.

